

Außergewöhnliches Ergebnis

Realschüler legen Cambridge Zertifikat ab – 13 Teilnehmer erzielten sehr gutes Resultat

Rottenburg. (red) Beim diesjährigen „Preliminary English Test“ erzielten alle 13 teilnehmenden Schüler der Realschule Rottenburg ein hervorragendes Resultat.

Der Preliminary English Test, kurz PET, ist ein weltweit einheitlich durchgeführter Englischtest der Universität Cambridge. Das durch PET erworbene Zertifikat gibt Teilnehmern und möglichen Arbeitgebern Auskunft über einen bestimmten Stand der Beherr-

schung der englischen Sprache. Der Test prüft die sprachlichen Fertigkeiten Leseverstehen, Hörverstehen, die Fähigkeit, Texte eigenständig zu verfassen sowie die Sprechfertigkeit in einem Speaking Test. Um das Zertifikat zu erwerben, ist es notwendig, Sprachkenntnisse auf dem Niveau B 1 des europäischen Referenzrahmens nachzuweisen.

Zwölf der Rottenburger Neuntklässler erreichten sogar die nächsthöhere Niveaustufe B 2 und damit

mehr als die Abschlussprüfung der Realschule am Ende der zehnten Jahrgangsstufe fordert: ein wahrhaft außergewöhnliches Ergebnis. Dafür waren mindestens 160 der zu erreichenden 170 Punkte im Durchschnitt in allen vier genannten Fertigkeiten nötig. Zum Nachweis des PET Levels und damit zum Erwerb des Zertifikats hätten bereits 140 Punkte ausgereicht. Die Schülerin Lena Tauscher überragte dabei sogar noch alle anderen Teilnehmer

mit der Maximalpunktzahl von 170. Die Schüler hatten sich auf diese Prüfung sehr fleißig vorbereitet. Zur Unterstützung wurden an der Realschule neun Einheiten am Nachmittag unter der Leitung von Herrn Robert Mandl angeboten, an denen sich die Prüflinge über Rahmenbedingungen, Prüfungsverlauf und Aufgabentypen, wie z.B. die Sprechfertigungsprüfung, informieren und diese auch unter Anleitung proben konnten.